

Das P-Seminar Schulpartnerschaft mit Uganda

Das P-Seminar Uganda hat sich das Ziel gesetzt, die St. Sebastian Secondary School in Uganda finanziell zu unterstützen und den Schülern dort zu mehr Möglichkeiten für eine gute Bildung zu geben. Des Weiteren versuchen wir den Briefkontakt mit dem Schulleiter und Schülern der St. Sebastian weiter auszubauen und zu verbessern.



St. Sebastian Secondary School

Das Dorf Bethlehem liegt in der Provinz Rakai, vier Autostunden von der Hauptstadt Kampala entfernt, und gehört zu einer der ärmsten und trockensten Regionen in Ostafrika. Die nächste größere Stadt ist Kyotera, etwa 15 Kilometer von Bethlehem entfernt. Die Menschen dort leben fast ausschließlich als Selbstversorger von der Landwirtschaft. Des Weiteren ist die Aids-Rate in diesem Bezirk besonders hoch, so dass es eine Vielzahl von Waisen- und Halbwaisen gibt.

Die Diözesanschule St. Sebastian Secondary School steht unter Verwaltung der Pfarrei Bethlehem, welche 24 Unterpfarreien mit 13 Primarschulen umfasst und ist die einzige weiterführende Schule. Derzeit wird sie von 197 Mädchen und 148 Jungen in vier Klassenstufen besucht, welche in zahlreichen Fächern wie z.B. Englisch, Mathematik und in den Naturwissenschaften unterrichtet werden.

Auffällig ist, dass sowohl die Schülerzahl als auch die Leistungen der Schüler in den höheren Jahrgangsstufen deutlich abfallen. Der Schulleiter Mr. Dennis Nkalubo begründet dies mit der zunehmenden Verarmung der Bevölkerung, die sich die Schulgebühren nicht mehr leisten kann, mit der schlechten Ausstattung der Schule und mit fehlenden Internatsplätzen für Schüler, die von weit her kommen. Die meisten Lehrer sind nur in Teilzeit beschäftigt und unterrichten auch an anderen Schulen.



Ziele

- Hauptziel unseres Projektes: Aufbau einer langfristigen Partnerschaft und Kommunikation zwischen unseren Schulen.
- Förderung des kulturellen Austausches zwischen den zwei grundlegend verschiedenen Ländern Deutschland und Uganda
- Information der Schüler unserer Schule über das Leben in einem afrikanischen Entwicklungsland
- Aufbau eines kontinuierlichen Arbeitskreises über das P-Seminar hinaus

Bisherige Spendensammlungen

Beim Sommerfest des Gymnasiums Neubiberg am 28.07.2010 sammelten wir **1500 €**, welche nach Uganda überwiesen wurden. Die Gelder wurden dort für die Einrichtung eines Labors genutzt. Wir erhielten einen Dankesbrief des Schulleiters Dennis Nkalubo und Bilder, welche die Resultate zeigten.



Um den Kauf von Betten für den Mädchenschlafsaal mitfinanzieren zu können, verkaufte unser Seminar am 23.12.2010 in der Pause des Weihnachtskonzerts des Gymnasiums Kuchen, die größtenteils vom AK „wir helfen“ gebacken wurden. Mit der großzügigen Spende des Elternbeirats von 400 € und den zahlreichen Spenden der Eltern und des Neubiberger Bürgermeisters gelang es uns so, **1560 €** einzunehmen.

Geplante Projekte:

- Erweiterung der Computerausstattung und Einrichten einer Internetverbindung
- Installation eines Abwassersystems und Ausheben von Brunnen
- Förderung von begabten Schülern durch Vergabe von Stipendien

Um der St. Sebastian Secondary School helfen zu können, benötigen wir Ihre Hilfe!
Besuchen Sie die Veranstaltungen des Gymnasiums Neubiberg, wo wir Spenden sammeln, oder spenden Sie direkt!

Ugandahilfe Freudenhain e.V.
Ligabank Passau
Kontonummer: 4 33 77 00
Bankleitzahl: 750 903 00

Bitte geben Sie ihre vollständige Adresse und das Kennwort „Bethlehem“ an.
Falls Sie eine Spendenquittung über einen größeren Betrag wünschen, können wir Sie Ihnen gerne zuschicken
Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den verantwortlichen Lehrer Herrn Plank
(plank@gymnasium-neubiberg.de)

Das P-Seminar Uganda bedankt sich für ihre Unterstützung!

Fabian Ellerbrock, Katja Dörning Q11